

2193/J XXI.GP  
Eingelangt am:26.03.2001

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Lackner  
und GenossInnen  
an den Bundesminister für soziale Sicherheit und Generationen  
betreffend Umfassende Reform der Gesundheitsberufe bis 2000

In der Sitzung des Gesundheitsausschusses vom 29. Juni 2000 hat der für das Gesundheitswesen zuständige Staatssekretär Univ. Prof. Dr. Reinhart Waneck auf den Entschließungsantrag der SPÖ nach einer umfassenden Reform der Gesundheitsberufe insbesondere

- einer modernen Regelung für Heilmasseure und gewerbliche Masseure
- einer modernen Regelung für Sanitäter
- einer modernen Regelung für zahnärztliche AssistentInnen und
- einer MTD - und MTF - Reform

seine Absicht kundgetan, all die Reformen der Gesundheitsberufe bis zum Ende des Jahres 2000 abzuschließen.

Nach dem nun das Jahr 2000 vorbei ist und wie es bei dieser Bundesregierung nun so üblich ist, die Ankündigungen mit der Wirklichkeit nicht Schritt halten, stellen die unterfertigten Abgeordneten folgende

## **ANFRAGE**

1. Ist Ihnen die Wichtigkeit der umfassenden Reform ein Anliegen?
  - a) Wenn ja, welche Maßnahmen haben Sie bis zum heutigen Tage in dieser Angelegenheit gesetzt?
  - b) Wenn nein, gibt es Gründe, warum Sie nicht tätig werden und welche?
  - c) Bis wann gedenken Sie diese wichtige Reform zum Abschluss zu bringen?
2. Sind Sie gewillt, die Opposition die in dieser Angelegenheit hohe Kompetenz besitzt — bei der Verwirklichung miteinzubeziehen?